

## Aquawood Diamond-Sealer L

5723

Farblose 2K-Zwischenbeschichtung für transparente Premium Holzfenster für Industrie und Gewerbe

Systemabgestimmt in Kombination mit Aquawood Diamond-Top L

### PRODUKTBESCHREIBUNG

#### Allgemeines

Wasserbasierte, farblose 2K-Zwischenbeschichtung. Das Produkt zeichnet sich durch hervorragende Nasshaftung, sehr gute Isolierung, gute Füllkraft und sehr gute Schleifbarkeit aus.

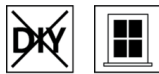
#### Besondere Eigenschaften und Prüfnormen



- **Französische Verordnung DEVL1104875A**  
Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

#### Anwendungsgebiete

Hochwertige Fenster aus Holz.



### VERARBEITUNG

#### Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren. Beim Aufrühren aber Lufteintrag vermeiden.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 - 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 - 80 %.
- Gebinde mit abgehärtetem Material nicht verschließen.
- Beim Wechsel von Aquawood Diamond-Sealer L (5723) auf andere Wasserlacksysteme muss auf eine ausreichende Zwischenreinigung der Leitungen und Spritzgeräte geachtet werden, am besten mit warmem Wasser.
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen.
- Bitte beachten Sie unsere **ARL 300 – Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Allgemeiner Teil** samt Normen und Richtlinien für den Fensterbau.

### Mischungsverhältnis



8450 5%

100 Gew.- oder Vol.-Teil(e) Aquawood Diamond-Sealer L (5723)  
5 Gew.- oder Vol.-Teil(e) Aqua-Hardener 8450 (8450000210)

Aquawood Diamond-Sealer L (5723) kann ausschließlich mit angeführtem Härter und Mischungsverhältnis verwendet werden. Abweichungen führen zu Film- und Haftungsstörungen.

Aqua-Hardener 8450 (8450000210) muss vor Verarbeitung sorgfältig unter Rühren in die Lackkomponente eingearbeitet werden. Nach Härterzugabe ist eine Wartezeit von ca. 10 Minuten für verbesserte Entgasung empfehlenswert.

### Topfzeit

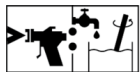


2 Stunde(n)

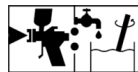
Eine Verlängerung der Topfzeit ist nicht möglich.

Erhöhte Temperaturen verkürzen die Topfzeit.

### Auftragstechnik



0-5% H<sub>2</sub>O



10% H<sub>2</sub>O

	Airless	Airless luftunterstützt (Airmix®, Aircoat, etc.)	Becherpistole
Spritzdüse Ø (mm)		0,28 – 0,33	2,2
Spritzdüse Ø (Zoll)		0,011 – 0,013	-
Spritzdruck (bar)		80 – 100	3 – 4
Spritzabstand (cm)		25	
Verdünnung		Wasser	
Verdünnerzugabe (%)		0 – 5	10
Auftragsmenge pro Auftrag (g/m <sup>2</sup> )		125 – 150	
Nassfilm (µm)		125 – 150	

Form und Oberflächenbeschaffenheit des Werkstücks sowie Applikationsart beeinflussen den tatsächlichen Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

### Trockenzeiten

(bei 23°C und 50% r.F.)



Staubtrocken (ISO 1517)	ca. 30 Minuten
Klebfrei	ca. 5 Stunde(n)
Durchgetrocknet	ca. 12 Stunde(n)

Bei Bedarf ist auch eine forcierte Trocknung möglich.

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden!

### Reinigung der Arbeitsgeräte




Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Für die Entfernung von angetrockneten Produktresten empfehlen wir Aqua-Cleaner (8004) (1:1 mit Wasser verdünnt).

## UNTERGRUND

<b>Untergrundart</b>	Holz gemäß Richtlinien für den Fensterbau.
<b>Untergrundbeschaffenheit</b>	Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.
<b>Holzfeuchte</b>	13 % ± 2 %

## BESCHICHTUNGS-AUFBAU

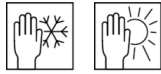
<b>Allgemeines</b>	Die nachfolgenden Beschichtungsaufbauten sind exemplarisch.
<b>Imprägnierung</b>	1 x Aquawood Primo A2 (5452) – Aquawood Primo A6 (5456) Zwischentrocknung: ca. 4 Stunde(n) Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten. Bitte beachten Sie unsere <b>ARL 056 – Arbeitsrichtlinie zur Verwendung von Holzschutzmitteln</b> .
<b>Zwischenbeschichtung</b>	<b>Nadelhölzer:</b> 1 x Aquawood Diamond-Sealer L (5723) <b>Laubhölzer und Lärche:</b> 2 x Aquawood Diamond-Sealer L (5723)
<b>Zwischenschliff</b>	Körnung 220 – 240 Schleifstaub entfernen.
	
<b>Schlussbeschichtung</b>	1 x Aquawood Diamond-Top L (5196) Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

## BESTELLHINWEISE

<b>Gebindegrößen</b>	20 kg
<b>Farbtöne</b>	<b>Standardfarbe(n):</b> Farblos (5723000200)
<b>Zusatzprodukte</b>	Aqua-Hardener 8450 (8450000210) Aqua-Cleaner (8004) Aquawood Primo A2 (5452) Aquawood Primo A3 (5453) Aquawood Primo A4 (5454) Aquawood Primo A5 (5455) Aquawood Primo A6 (5456)

## WEITERE HINWEISE

### Haltbarkeit/Lagerung



Mindestens 1 Jahr(e) in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und Inhalt möglichst rasch verbrauchen.

### Technische Daten

VOC-Gehalt: EU-Grenzwert für Aquawood Diamond-Sealer L (Kat A/d): 130 g/l.

Aquawood Diamond-Sealer L enthält maximal 60 g/l VOC.

### Sicherheitstechnische Angaben



Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Bei Schleifarbeiten mindestens Staubfilter P2 als persönliche Schutzausrüstung zum Schutz vor Schleif- und Holzstaub verwenden. Bei Laubholz (v.a. Buche, Eiche) wird ein Staubfilter P3 empfohlen.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter [www.adler-lacke.com](http://www.adler-lacke.com) abgerufen werden.